

Magazin "Kreisrund" Juni 2008

Als Schützen die Ordnung hüteten



St. Sebastianus-Schützen Nörvenich laden im Juli zum Kreisschützenfest ein.

Eine der nachweislich ältesten Schützenbruderschaften des Kreises Düren richtet im Juli unter der Schirmherrschaft von Landrat Wolfgang Spelthahn das Kreisschützenfest 2008 aus.

Die Bruderschaft besitzt als wichtigste Dokumente die Bruderschaftsbücher von 1470 (Liber I) und 1609 (Liber II). Sie dokumentieren die Mitgliedschaften von 1408 bis zum Einmarsch der



Bezirksschützenkönig Karl Josef Bell, Pfarrer Häckler, Brudermeister Alois Thanner, Bezirksbundesmeister Franz Josef Hallstein, Schlossherr John F. Bodenstein (v.l.).

Franzosen 1794. Neben den Namen von über 1700 Schützenschwestern und -brüdern enthalten die Bücher auch wichtige Angaben zu den Einkünften der Bruderschaft.

Gegründet als Schutztruppe für den befestigten Ort Nörvenich an der Grenze des Herzogtums Jülich zu Köln, stand die Schützenbruderschaft unter dem Befehl des Amtmannes von Nörvenich. Neben der Verteidigung Nörvenichs gehörten der Schutz vor Wegelagern und die Aufrechterhaltung der Ordnung im gesamten Amtsbezirk zu den Aufgaben der Bruderschaft. Bis 1545 war für Düren und Nörvenich jeweils ein eigener Amtmann zuständig. Dann wurde der Amtmann zu Nörvenich auch Amtmann von Düren – ein beträchtlicher Machtzuwachs.

Die St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Nörvenich hat die Geschichte der Bruderschaft von 1408 bis in die Neuzeit im Liber IV dokumentiert. Fast zwei Jahre sammelte und verarbeitete das Redaktionsteam Dokumente, Karten und Fotografien. Wert wurde dabei auf die

Darstellung der Beziehungen zum Ort und Amt Nörvenich, zum Herzogtum Jülich und die Entstehung der Bruderschaften insgesamt in der Region gelegt. Vervollständigt wird das Buch durch die Kapitel über den Bezirksverband Düren-Ost und den Kreisschützenbund Düren 1920 e.V.

Höhepunkt der Feiern im Jubiläumsjahr wird die Ausrichtung des Kreisbundesschützenfestes des Kreisschützenbundes Düren 1920 e.V. sowie des Bezirksschützenfestes des Bezirksverbandes Düren-Ost unter der Schirmherrschaft von Landrat Wolfgang Spelthahn sein.

Bezirksschützenfest:

26. und 27. Juli

Am 26. und 27. Juli sind die 64 Mitgliedsbruderschaften des Kreisschützenbundes Düren zu Gast in Nörvenich. Eine Woche vorher, am 18. Juli, feiert die Bruderschaft mit einem Festabend und anschließendem Großen Zapfenstreich auf Schloss Nörvenich das 600-jährige Bestehen.